

wohlgewählte Geschenke, verbunden mit guten Lehren, widmete, wird mein gerühmtester Dank den Lohn, der jede Ausübung des Guten begleitet, nicht erhöhen können, doch möge der edle Mann erlauben, daß auch ich meinem Gefühle durch dieses Wort genüge.

S. B. Limburger, Vorsteher des Waisenhauses.

Ergebenste Anfrage und Bitte. Wird denn Herr Musikdirector Pohlenz dieses Jahr nicht die Güte haben, am Charfreitage in der Paulinerkirche ein Passions-Dratorium zur Aufführung zu bringen? — Seit mehreren Jahren verdanken seiner Thätigkeit viele Freunde der Kunst an diesem Tage sehr gelungene Aufführungen; möchte er doch auch diesmal die Wünsche so vieler nicht unerfüllt lassen! An reger Theilnahme von Seiten der Sängerrinnen und Sänger, so wie unsers kunstsinigen Publikums wird es nie fehlen, sobald man nur bei der Wahl eines öffentlich aufzuführenden Werkes ernstes Styles, mehr auf dessen Wirkung auf Herz und Gemüth der Zuhörer, als auf andere Nebendinge — Rücksicht nimmt. Nicht der Name: Dratorium — allein schreckt das Publikum ab! Hat nicht dasselbe z. B. bei Aufführung des herrlichen Dratoriums von Kochly und Schicht: das Ende des Gerechten, — immer die regste Theilnahme gezeigt?

Thorzettel vom 5. April.

Grimal'sches Thor.

Vormittag.
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. v. Reschner, von Frankfurt a. M., pass. durch.
Auf der Dresdner Nacht-Eilpost: Hr. Kfm. Hagenau, v. Triest, im Hotel de Saxe, und Hr. Kfm. Schröder, v. Dresden, pass. durch.
Die Frankfurter fahrende Post

Nachmittag.
Hr. Fabrik. Leitenberger, a. Nismes, v. Dresden, p. d.
Auf der Dresdner Eilpost: Hr. Kfm. Gersön, von Reichstadt, bei Juran, Hr. Stud. Götting u. Groschopf, v. Dresden, in St. Berlin, Fr. Pastor Hense u. Fräul. Nicolai, v. Luppe, unbest. u. bei D. Wenz, Hr. Stromeyer und Hr. Baur, von Dresden, pass. durch, Hr. Lange, von hier, v. Wurzen zurück.
Hr. Handlungsreisender Allen, von Rixingen, im Hotel de Saxe.

Halle'sches Thor.

Gestern Abend.
Hr. Kfm. Hillwed, v. Rotterdam, im Hotel de Russie
Auf der Berliner Eilpost: Hr. Adv. Dewald u. Hr. Friseur Kellner, Hr. Kfl. Richter und Haase, von hier, v. Berlin u. Dessau zurück, Hr. Graf Wexmar u. Hr. D. Bennari, v. Berlin, p. d.

Vormittag.
Auf der Dessauer Post; Hr. D. Zagg, u. Hr. v. d. Elth, v. Berlin, in St. Berlin
Hrn. Dec. Korn, Ehrhardt und Hartmann, von Halle, im schwarzen Kreuz.

Kantstädter Thor.

Gestern Abend.
Hr. Stud. v. Eilen, v. Döhlenberg, in der Kl. Kunkend.

Vormittag.
Auf der Casler Post: Hr. Kfm. Säuberlich, von hier, v. Merseburg zurück
Auf dem Frankfurter Post-Packwagen: Hr. Sigismund, Seminarist, v. Weissenfels, pass. durch
Eine Estafette von Lügen
Hr. Lieuten. Urlaub, in königl. preuß. Dienst, von Weissenfels, pass. durch

Nachmittag.
Fräul. v. Ramthor, v. Merseburg, unbestimmt
Die Berlin-Kölnener Eilpost
Fr. Oberförsterin Leisner, von Schulpforta, bei Kößching
Die Frankfurter reitende Post

Hospitalthor.

Gestern Abend.
Hr. Kfm. Friedrich, v. Gera, im Hotel de Russie
Hr. Kfm. Franz, v. Chemnitz, im Hotel de Saxe

Vormittag.
Auf der Prager Eilpost: Hr. Kfm. Baumann, und Hr. Buchhalter Blume, v. Berlin, pass. durch
Auf der Nürnberger Eilpost: Hr. M. Schmidt, v. Reichenbach, beim Böttchermeister Bialmann, Hr. Lyceist Sachs, v. Chemnitz, in Xuerbachs Hofe, Hr. D. Schellwig, von hier, von Chemnitz zur., Hr. Kfm. Braun, a. Freiberg, von Chemnitz, in St. Wien, Hr. M. Schulze, a. Freiberg, v. Chemnitz, unbest., Hr. Habicht, v. Chemnitz, im Hotel de Russie, Dem. Stimmel, von hier, v. Borna zur

Nachmittag.
Hr. Kfm. Kopsch, a. Breslau, v. Altenburg, im Hotel de Saxe
Hr. Kfm. Wartba, v. Semlin, in Eckarts Hause

Berichtigung. Im 93. Stück d. Bl. lese man S. 667, in der Vermietungsanzeige Nr. 136: bestehend in drei Wohnzimmern etc.